**INSTITUT FÜR FREMDSPRACHEN,**

**PÄDAGOGISCHE FAKULTÄT, PALACKÝ-UNIVERSITÄT IN OLOMOUC**

**Deutsche Sprache und Fachgebiet Deutsch**

**Bachelorstudiengang: Deutsche Sprache mit Fachrichtung Bildung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Studienjahr** | | |
| **WS** | | **SS** |
| Praktische Übungen 1  [Wortschatzerweiterung](https://portal.upol.cz/wps/myportal/StudyingAndTeaching/Browsing/!ut/p/c5/dY7LcoJAFES_JV9wLyMOsBzeqFx5DAmwoTCmgiSIFQkEvl5T5SKbVC9P9emGEu451-PpvR5O_bn-hBxKXvme6njCQPRiU0W2TjTLDvcMkd15wSt7HySu66iKTlygcALdCKOdgtrqt_0fJQ1eIEe1Slv9Es5DvlusUbZLzK62UGh5ZSTjiY5RdHxOMlOIbaMYH0B-371BAaX255efmMjkJnVxyxF1DvJhnvvvNP3ZGBkflKDKBhnPYVswWoKJvsKJpLMizcMr2Y8Va2i6gwqXLhubXjzdAF7k_dM!!/)  Einführung in die Sprachwissenschaft | | Praktische Übungen 2  Morphologie 1 |
| **2. Studienjahr** | | |
| **WS** | | **SS** |
| Morphologie 2  Phraseologie  Praktische Übungen 3  Einführung in die Literatur | | Praktische Übungen 4  Lexikologie 1  Deutsche Literatur bis zum Barock  Syntax  Kunstgeschichte |
| **3. Studienjahr** | | |
| **WS** | | **SS** |
| Lexikologie 2  Praktische Übungen 5  Einführung in die Onomastik  Kunstgeschichte 2  Deutsche Literatur bis Ende des 20. Jahrhunderts | | Literatur in Österreich  Literatur in der Schweiz  Wortbildung  Praktische Übungen 6  Textlinguistik  Einführung in die Didaktik  Interkulturalität |
| **Weitere Kurse, Studienfächer (beliebiges Jahr)** | | |
| **Fach** | **Semester** | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |

**Lehrplan**  –  **alphabetisch aufgelistet:**

**DEUTSCHE LITERATUR BIS ENDE DES 20. JAHRHUNDERTS**

Aufklärung. Kunstepoche. Jean Paul, Heinrich von Kleist, Friedrich Hölderlin. Vormärz Literatur und Sozialismus. Realismus und Gründerzeit. Im Zeichen des Imperialismus. Literatur in der Weimarer Republik. Literatur im Dritten Reich. Die deutsche Literatur des Exils. Deutsche Literatur nach 1945. Die Literatur der DDR. Die Literatur der Bundesrepublik.

**DEUTSCHE LITERATUR BIS ZUM BAROCK**

Im Seminar werden jeweilige Epochen in Bezug auf die historische, politische und kulturelle Entwicklungstendenzen besprochen. Durch diesen Ansatz werden die entstandenen Werke als Reflexion der Zeit dargestellt. Die gegenseitige Beeinflussung von tschechischer und deutscher Kultur im Rahmen des historischen Zusammenlebens dieser Ethnika wird ebenso berücksichtigt.

**EINFÜHRUNG IN DIE DIDAKTIK**

Methoden des Fremdsprachenunterrichts. Organisationsformen. Sprachliche Ausdrucksmittel. Wortschatz und Arbeit mit dem Wortschatz. Grammatik und ihre Vermittlung. Aussprachetraining. Graphisches Sprachsystem. Sprachfertigkeiten. Leseverstehen. Hörverstehen. Sprechen. Schreiben.

**EINFÜHRUNG IN DIE LITERATUR**

Im Seminar wird Theorie sowie Interpretation der Typen von Kurzprosa besprochen. Es werden jeweilige literarische Formen und Genres aus dem Bereich der gesprochenen und geschriebenen Kultur dargelegt (Sage, Märchen, Erzählung, Novelle, Kurzerzählung (short story), Legende, Fabel, Mythos, Feuilleton, Anekdote, Parabel, Prosagedicht).

**EINFÜHRUNG IN DIE ONOMASTIK**

Es werden verschiedene Typen von Eigennamen (Oikonyme, Anoikonyme, Anthroponyme, Choronyme usw.) mit besonderer Rücksicht auf das deutschsprachige Sprachgebiet, sowie mit Überschreitung zu anderen germanischen Sprachen (Englisch, Niederländisch) und zum Tschechischen (Endonyme und Exonyme) thematisiert.

**EINFÜHRUNG IN DIE SPRACHWISSENSCHAFT**

Sprache als System; Phonetik und Phonologie; Morphologie - Morpheme, Wortartensystem; Syntax – traditionelle Auffassung; Syntax - strukturalistische Auffassung; Semantik, Lexikologie, Lexikographie, Textlinguistik, Pragmalinguistik.

**INTERKULTURALITÄT**

Der Kurs stellt die Einführung in die Theorie der Interkulturalität und der interkulturellen Bildung dar. Die Kernfragen betreffen u. a. Xenologie, Methoden der Kulturkontrastierung und interkulturelle Kommunikation. Darüber hinaus wird auf die besondere Bedeutung dieses Gebietes im Rahmen des Fremdsprachenunterrichts eingegangen.

**KUNSTGESCHICHTE**

Die Vorlesungen bieten einen Überblick über die Kunstgeschichte in den deutschsprachigen Ländern vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Die wichtigsten Epochen werden charakterisiert und in die europäische Kunstgeschichte eingebettet.

**KUNSTGESCHICHTE 2**

Das Ziel dieser Disziplin ist es die ikonischen Werke der bildenden Kunst näher kennen zu lernen. Diese Werke tragen zugleich Information über historische Ereignisse, Persönlichkeiten oder die Epoche, welche sich überdies zu böhmischen Ländern beziehen. Der Student sollte in der Lage sein ein Kunstwerk in Bezug auf andere Fächer, wie z. B. Geschichte, zu analysieren und didaktisieren.

**LEXIKOLOGIE 2**

Besprochene Themen: Wortbedeutung, Bedeutungsbeschreibung in Lexika, pragmatisches Bedeutungsmodell, Semem, Polysemie, Metapher, Metonymie, Homonymie.

**LITERATUR IN ÖSTERREICH**

Der Kurs bietet einen Überblick über die wichtigsten Autoren der österreichischen Literatur und deren Werke. Es werden Texte in Bezug auf die Problematik der Entwicklung der österreichischen Gesellschaft während des Zweiten Weltkriegs und in der Nachkriegszeit analysiert. Es wird ebenfalls der Sprachkrise, die mehreren Autoren gemeinsam war, Aufmerksamkeit gewidmet.

**LITERATUR IN DER SCHWEIZ**

Der Kurs widmet sich dem Roman der schweizerischen Autoren - M. Frisch a F. Dürrenmatt und der aus Mähren stammenden schweizerischen Autorin- E. Pedretti, die sich durch eine Synthese der psychologischen Einsicht in das Leben eines modernen Menschen und durch die Problematik des Nachklangs des Zweiten Weltkriegs kennzeichnet. Diese Auswahl wird um psychologische Erzählungen (P. Bichsel) und Gedichtauswahl (H. Arp) ergänzt.

**MORPHOLOGIE 1**

Morphologie als eine der grundlegenden linguistischen Disziplinen. Die Vorlesungen geben einen Überblick über das deutsche Verb: Klassifikation von Verben und ihre Kategorien. Im Seminar wird mit den grammatischen Übungen gearbeitet.

**MORPHOLOGIE 2**

Morphologie als eine der grundlegenden linguistischen Disziplinen. Im zweiten Vorlesungsblock wird ein Überblick über die deutsche Deklination und Komparation gegeben. Es werden ebenfalls unflektierte Wortarten besprochen. Im Seminar wird mit den grammatischen Übungen gearbeitet.

**PHRASEOLOGIE**

Klassifikation der Phraseologismen (einfache Phraseologismen, Vergleiche, Zwillingsformeln, Idiome, Sprichwörter, Erweiterung der Themen: Arbeitslosigkeit, Geldmangel, schwere Arbeit und Fleiß, Müdigkeit, Faulheit, ...

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 1**

Unterricht anhand des Lehrbuchs EM neu – Brückenkurs. Lektionsthemen: Arbeit und Freizeit, Familie, Feste und Bräuche, Schule, Essen und Trinken, Film. Der Unterricht wird teilweise durch die aktuellsten Themen aus den deutschen Tageszeitungen und Zeitschriften erweitert.

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 2**

Lektion 7-10. Themen: Reisen, Musik, Sport, Mode (Em neu 2008, Brückenkurs).   
Lektion 1 und 2. Themen: Menschen und Sprache (Em neu 2008, Hauptkurs).

Der Unterricht wird teilweise durch die aktuellsten Themen aus den deutschen Tageszeitungen und Zeitschriften erweitert.

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 3**

Unterricht anhand des Lehrbuchs EM neu – Hauptkurs. Themen: Menschen, Orte, Sprache, Konsum. Der Unterricht wird teilweise durch die aktuellsten Themen aus den deutschen Tageszeitungen und Zeitschriften erweitert.

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 4**

Unterricht anhand des Lehrbuchs EM neu - Hauptkurs 5 - 8 Lektion: Liebe, Beruf, Zukunft, Medien.  
Der Unterricht wird teilweise an aktuelle Themen angebunden. Der Student ist in der Lage alle Aussagen in der gesprochenen Hochsprache ausführlich zu begreifen.

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 5**

Unterricht anhand des Lehrbuchs EM neu Hauptkurs. Themen: 1 - 4 Lektion: Gesund leben, Mobilität, Aus aller Welt, Finanzen. Der Unterricht wird teilweise an aktuelle Themen angebunden. Der Student ist in der Lage Informationen, Gedanken und Ansichten in Fachpublikationen und -quellen im Rahmen seines Fachgebietes herauszusuchen.

**PRAKTISCHE ÜBUNGEN 6**

Vorstellung der Themen im Lehrbuch EM neu. Der Unterricht wird teilweise durch die aktuellsten Themen aus den deutschen Tageszeitungen und Zeitschriften erweitert. Der Student ist in der Lage Informationen, Gedanken und Ansichten in Fachpublikationen und –quellen im Rahmen seines Fachgebietes herauszusuchen.

**SYNTAX**

Syntax als eine der grundlegenden linguistischen Disziplinen. Einführung in die Syntax. Klassifikation der Sätze nach syntaktischen Kriterien. Einfacher Satz, Satzverbindung und Satzgefüge. Typen der komplexen Sätze. Wortstellung. Satznegation. Satzglieder. Interpunktion.

**TEXTLINGUISTIK**

Der Unterricht setzt sich zum Ziel die grundlegenden Kenntnisse der Begriffe, Zugänge und Ziele der Disziplin dem Studenten beizubringen. Die Textlinguistik kann dem Lehrer hilfreich sein, da sie praktische Methoden der Textanalyse vermittelt, welche den Studenten sowie den Lehrern eine sachlichere und objektivere Textarbeit sowohl in der Muttersprache, als auch in der Fremdsprache ermöglichen.

**WORTSCHATZERWEITERUNG**

Äußeres Erscheinungsbild des Menschen. Charaktereigenschaften des Menschen. Verhaltensweisen. Menschlicher Körper. Krankheiten, Schmerz, Heilung, Tod. Arbeit - Bewerbung. Arbeit – Beendigung des Arbeitsverhältnisses. Haushalt. Gesellschaft. Zwischenmenschliche Beziehungen. Umwelt – Störung des öffentlichen Friedens.

**WORTBILDUNG**

Im Seminar werden Wortbildungsprozesse im Deutschen besprochen (primäre und sekundäre Wortbildung). Es wird auf die Zusammenbildung und das Ableiten der Substantiven und Verben Nachdruck gelegt.